

**ZGK Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH**



ZGK  
Zoo-Gesellschaft  
Kaiserslautern mbH  
Zum Tierpark 10  
67661 Kaiserslautern

Telefon: 06301 7169-0  
Telefax: 06301 7169-13

E-Mail: [info@zoo-kl.de](mailto:info@zoo-kl.de)  
Internet: [www.zoo-kl.de](http://www.zoo-kl.de)



„Erdmännchen“

**Gegründet / Aktueller Gesellschaftsvertrag**

01.01.2003

Der aktuelle Gesellschaftsvertrag datiert vom 18. Dezember 2002.

## Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist

- a) die Anlage und der Betrieb eines Zoos („Naturzoo“) in Kaiserslautern,
- b) die im Zoo Kaiserslautern lebenden Tiere nach jeweils aktuellen tiergärtnerischen Kenntnissen zu halten,
- c) die biologische und wissenschaftliche Forschung zu unterstützen sowie die naturwissenschaftlichen Kenntnisse in allen Bevölkerungskreisen zu verbreiten und zu vertiefen. Eingeschlossen sind die Durchführung wissenschaftlicher Veranstaltungen und Forschungsvorhaben sowie die Vergabe von Forschungsaufträgen,
- d) sich für die Belange des Tierschutzes der Stadt Kaiserslautern einzusetzen und enge Beziehungen zu allen Institutionen und Personen zu pflegen, die bemüht sind, gleiche Ziele zu verfolgen,
- e) den Artenschutz zu fördern und zu erhalten und dabei mit anderen Institutionen gleicher Zielsetzung zusammenzuarbeiten, insbesondere auch internationale Kooperationen anzustreben.

Die Gesellschaft ist berechtigt, sich an anderen Unternehmen gleicher oder verwandter Art zu beteiligen sowie solche Unternehmen zu gründen oder zu erwerben. Sie darf Geschäfte vornehmen, die der Erreichung und Förderung des Unternehmenszweckes dienlich sein können.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gem. § 85 Abs. 4 GemO.

## Gesellschaftskapital und Gesellschafter

**Stammkapital:** 25.000 Euro

**Gesellschafter:** Stadt Kaiserslautern, als Alleingesellschafterin (100 %)

## **Besetzung der Organe**

### **Geschäftsführung**

Herr Dipl.-Ing. (FH) Matthias Schmitt

### **Aufsichtsrat**

Der Aufsichtsrat besteht auf Grundlage des § 11 der Satzung der ZGK Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH aus fünf Mitgliedern.

Ihm gehören an:

- a) Der Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern, soweit nicht ein Beigeordneter innerhalb seines Geschäftsbereiches für die ZGK Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH zuständig ist, oder im Vertretungsfall sein allgemeiner Vertreter,
- b) vier weitere, durch den Stadtrat zu bestellende Mitglieder.

Vorsitzender des Aufsichtsrates ist der Oberbürgermeister der Stadt Kaiserslautern, soweit nicht ein Beigeordneter innerhalb seines Geschäftsbereiches für die Zoo-Kaiserslautern GmbH zuständig ist oder sein allgemeiner Vertreter. Der Aufsichtsrat wählt aus seinen sonstigen Mitgliedern den stellvertretenden Vorsitzenden.

Der Aufsichtsrat setzte sich im Berichtsjahr wie folgt zusammen:

Herr Peter Kiefer, Beigeordneter, Aufsichtsratsvorsitzender  
Frau Anita Anspach-Olfers, Ratsmitglied  
Frau Ursula Düll, Ratsmitglied (ab 21.08.2019)  
Herr Reiner Kiefhaber Ratsmitglied (bis 20.08.2019)  
Herr Holger Munderloh Ratsmitglied  
Frau Petra Rödler, Ratsmitglied (ab 21.08.2019)  
Herr Harry Wunschel, Ratsmitglied (bis 20.08.2019)

## **Aufwendungen für die Organe (§ 90 Abs. 2 Satz 2 Nr. 3 GemO)**

### **Geschäftsführung**

Auf die Angabe der Bezüge wird aufgrund § 286 Abs. 4 im Jahresbericht verzichtet.

### **Aufsichtsrat**

Die Mitglieder des Aufsichtsrates erhalten weder Sitzungsgeld noch Aufwendungsersatz.

### **Wirtschaftsprüfungsgesellschaft**

Dr. Jan-Christopher Kling, Wirtschaftsprüfer,  
Kaiserslautern

## Unternehmensdaten

## Bilanz

Aktiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
<b>A. Anlagevermögen</b>		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände		1,00
1. Entgeltlich erworbene Konzessionen gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten		
II. Sachanlagen		
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschl. der Bauten auf fremden Grundstücken		307.890,00
2. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		48.287,00
3. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau		420,17
		356.597,17
<b>B. Umlaufvermögen</b>		
I. Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		802,65
2. Sonstige Vermögensgegenstände		1.675,39
II. Kassenbestand, Bundesbankguthaben, Guthaben bei Kreditinstituten und Schecks		47.961,46
		50.439,50
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		1,13
	<b>419.623,24</b>	<b>407.038,80</b>

Passiva	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
<b>A. Eigenkapital</b>		
I. Stammkapital		25.000,00
II. Allgemeine Rücklage		1.225.730,14
III. Verlustvortrag		-53.377,72
IV. Jahresfehlbetrag (-)		-846.859,47
		<b>350.492,95</b>
buchmäßiges Eigenkapital		<b>350.492,95</b>
<b>B. Rückstellungen</b>		
1. sonstige Rückstellungen		12.500,00
<b>C. Verbindlichkeiten</b>		
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		38.673,42
2. Sonstige Verbindlichkeiten		5.372,43
	<b>419.623,24</b>	<b>407.038,80</b>

Der geprüfte und festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2019 lag zum Zeitpunkt der Erstellung nicht vor.

## Unternehmensdaten

## Gewinn- und Verlustrechnung

Gewinn- und Verlustrechnung	2019 EUR	2018 EUR
1. Umsatzerlöse		383.281,49
2. Sonstige betriebliche Erträge		64.451,61
3. Materialaufwand		0,00
4. Personalaufwand		
a) Löhne und Gehälter		790.931,55
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung		16.361,95
5. Abschreibungen		50.951,64
6. sonstige betriebliche Aufwendungen		436.245,31
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		
8. Steuern von Einkommen und vom Ertrag		0,00
<b>9. Ergebnis nach Steuern</b>		<b>-846.859,47</b>
<b>10. Jahresfehlbetrag</b>	<b>-839.371,32</b>	<b>-846.859,47</b>

Der geprüfte und festgestellte Jahresabschluss zum 31.12.2019 lag zum Zeitpunkt der Erstellung nicht vor.

## Kennzahlen – Grundzüge des Geschäftsverlaufs

### A) Ertragslage

	2019	2018
▪ Eigenkapitalrentabilität		k. A.
▪ Gesamtkapitalrentabilität		k. A.
▪ Cashflow		-795.907,83 €

### B) Vermögensaufbau

	2019	2018
▪ Anlagenintensität		87,61 %
▪ Anteil des Umlaufvermögens		12,39 %

### C) Anlagenfinanzierung

	2019	2018
▪ Anlagendeckung I		98,21 %
▪ Anlagendeckung II		98,21 %

### D) Kapitalausstattung

	2019	2018
▪ Eigenkapitalquote		86,11 %
▪ Fremdkapitalquote		13,89 %

### E) Liquidität

	2019	2018
▪ Liquiditätsgrad I		84,82 %
▪ Liquiditätsgrad III		89,20 %

## Wichtige Verträge

Mietvertrag zwischen der Zoo Gesellschaft Kaiserslautern mbH als Vermieter und Herrn Kurt Brechtel als Mieter über die Anmietung von Räumen zum Betrieb einer Gastronomieeinrichtung im Anwesen, Zum Tierpark 10, 67661 Kaiserslautern-Siegelbach.

## Lage des Unternehmens (Zusammenfassung des Lageberichtes)

### Geschäftstätigkeit

Die Geschäftstätigkeit der ZGK Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH ist mit dem Kalenderjahr 2019 im siebzehnten Jahr, in dem der Betrieb des Zoos Kaiserslautern in der Rechtsform der GmbH geführt wird. Sie ist geprägt durch eine Fortsetzung der positiven Entwicklung des Zoo Kaiserslautern von der Stadtverwaltung Kaiserslautern hin zu einem etablierten Dienstleistungsbetrieb für das Freizeitangebot der Stadt Kaiserslautern sowie der Region.

### Lage des Unternehmens

Wie in den Vorjahren ist die Finanzlage der Gesellschaft dadurch geprägt, dass Zuwendungen der Stadt Kaiserslautern erforderlich sind, um über die Einnahmen, wie z. B. Eintrittsentgelte eine Deckung der Aufwendungen für den laufenden Geschäftsbetrieb zu gewährleisten.

Die Saison 2019 begann mit 6.000 Besuchern im Monat Februar 2019. Im weiteren Verlauf des Frühjahrs 2019 konnte insbesondere der Monat Mai seinem Ruf als Wonnemonat nicht gerecht werden. So blieb es deutlich kühler, meist wolkiger und insgesamt war es ein verregener Monat. Auch der Oktober, der mit den Herbstferien einen wichtigen Monat darstellt, war komplett verregnet und hat den Besuchervorsprung stark reduziert. Insgesamt konnte der Zoo im Jahr 2019 74.133 Besucher vorweisen.

In der Zeit, bevor das neue Konzept „Tiere hautnah erleben“ ins Leben gerufen wurde, lag der Zoo in einem Abwärtstrend, in dessen Verlauf in den Kalenderjahren 2012 und 2013 ein erschreckender Rückgang um 11.000 Besucher zu verzeichnen war. Danach ging der Trend weiter nach unten und stabilisierte sich erst ab dem Jahr 2016 mit 72.000 Besuchern. Seit 2017 steigen die Besucherzahlen langsam aber stetig wieder nach oben.

### Personal- und Sozialbereich

Im Bereich der Berufsausbildung hat sich die ZGK Zoo-Gesellschaft Kaiserslautern mbH im Geschäftsjahr 2019 ebenso wie in den Vorjahren engagiert, es wurde eine Auszubildende im kaufmännischen Bereich und zwei Auszubildende im Bereich der Tierpflege beschäftigt.

### Sonstige wichtige Ereignisse und Entwicklungen im Geschäftsjahr

Der Zoo hat sich im Rahmen des Themas „Tiere hautnah erleben“ mit den folgenden neuen Anlagen weiter positiv entwickelt und gewandelt:

- Begehbare Känguruanlage
- Begehbare Lemurenanlage
- Fischotteranlage
- Begehbares Hühnerdorf
- Savannenlandschaft
- Neuer Spielbereich mit Streichelzoo und Gastronomie

Besucherbefragungen haben ergeben, bei einer Verweildauer von ca. 2,5 bis 3 Std. ist es für die kleinen Besucher wichtig, dass im „Park mit Tieren“ auch ein Spielbereich angeboten wird, der den Kindern die Möglichkeit bietet, sich altersgerecht auszutoben.

Im Kalenderjahr 2019 erfolgte die Fertigstellung des ersten Bauabschnittes für Kinder im Alter von 1 – 3 und des Wasserspielbereichs.

### **Künftige Entwicklung / Ausblick**

Bei den Ausgaben müssen im Personal- und Sachbereich erhebliche Anstrengungen unternommen werden, die zur Senkung der Kosten beitragen sollen. Weiterhin ist ein strenges Kostenmanagement erforderlich, um weitere investive Maßnahmen in einer verantwortbaren Größenordnung vornehmen und einen nicht planbaren witterungsbedingten Besucherrückgang auffangen zu können. Die Ausgabensumme ist einzuhalten, um einer weiter drohenden Überschuldung entgegenzuwirken. Mittelfristig betrachtet sind Ausgabenerhöhungen unvermeidbar.

Insgesamt ist insbesondere aufgrund der in früheren Jahren regelmäßig realisierten Eintrittspreiserhöhungen und mit einer restriktiven Ausgabenpolitik der Einhaltung des Verlustausgleichs gemäß Wirtschaftsplan oberste Priorität eingeräumt, um die dauerhafte Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu sichern.

Die Chancen zu einer möglichen positiven Entwicklung der Zoo-Gesellschaft sind angesichts des hohen Fixkostenblocks für Personal und für Tierhaltung als eingeschränkt zu beurteilen. Im Gesamtverbund der Freizeitaktivitäten der Stadt Kaiserslautern ist der Zoo zwar eine etablierte Größe, jedoch ist vor dem Hintergrund der restriktiven Haushaltslage der Stadt Kaiserslautern die Perspektive der Zoo-Gesellschaft in geringem Maße auf Expansion hin ausgerichtet.

Als Gesamtaussage zu den Risiken und Chancen der künftigen Entwicklung ist festzustellen, dass die Gesellschaft dauerhaft nur mit dem Ausgleich des jährlichen Fehlbetrages durch die Stadt Kaiserslautern überlebensfähig ist.

Die laufende Geschäftstätigkeit im Jahr 2020 wird insbesondere durch die Corona-Pandemie geprägt.



## **Personal**

Im Berichtsjahr war ein Geschäftsführer bestellt.

Durchschnittlich beschäftigte die Gesellschaft im Geschäftsjahr 23 Arbeitnehmer. Im Einzelnen handelt es sich um 11 Vollzeitkräfte, 6 Teilzeitkräfte, 10 Aushilfskräfte und 3 Auszubildende.

## **Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks**

Die unter der Überschrift „Gegenstand des Unternehmens“ aufgeführten Unternehmensziele dienen der öffentlichen Zweckbestimmung der Erziehung, Bildung und Kultur. Ebenso wird mit der Einrichtung der ZGK GmbH der Zweck der Erholung für die Bürger und Einwohner der Stadt nachhaltig gesichert.

Der Gegenstand des Unternehmens umfasst nicht nur den originären Geschäftsbereich des bisherigen Tierparks Siegelbach, sondern wird auch die Durchführung der zusammen mit der Universität Kaiserslautern konzipierten wissenschaftlichen Veranstaltungen und biologischen Forschungsvorhaben sowie die Vergabe von Forschungsaufträgen umfassen. Mit anderen Institutionen gleicher Zielsetzung werden auch Kooperationen, insbesondere in den Partnerstädten der Stadt Kaiserslautern, angestrebt.

Der Gegenstand des Unternehmens ist eine nicht-wirtschaftliche Betätigung gemäß § 85 Abs. 4 GemO.

Die Subsidiaritätsklausel findet keine Anwendung.

Im Berichtsjahr gab es keinen Anlass, die bisherige Bewertung zu ändern.

## **Auswirkungen auf die Haushaltswirtschaft der Stadt**

Zuschuss als vorweggenommener Verlustausgleich:

2019	850.000,00 Euro
------	-----------------

## **Beteiligungen**

Die Gesellschaft hat keine Tochterunternehmen oder wesentliche Beteiligungen.



Zoo GmbH	Beschreibung der wirtschaftlichen Lage und der wirtschaftlichen Entwicklung des Unternehmens Stand zum 31.12. des jeweiligen Wirtschaftsjahres (WJ)									
	2016 (gem. JAB)	2017 (gem. JAB)	2018 (gem. JAB)	2019 (gem. vor- laufigem JAB)	2020 (gem. WPI)	2021 (gem. WPI)	2022 (gem. FinPI)	2023 (gem. FinPI)	2024 (gem. FinPI)	
Gesamtkapital	374.109	410.888	407.039	419.623						
Eigenkapital	303.694	347.352	350.493	361.122						
Verbindlichkeiten (insg.)	70.414	63.536	56.546	58.501						
davon Invest.kredite	0	0	0	0						
Liquid.kredite	0	0	0	0						
Jahresergebnis	-787.432	-806.342	-846.859	-839.371						
bilanzierter bzw. planmäßiger Ergebnisvortrag	-53.378	-53.378	-53.378	-53.378						
Liquide Mittel	33.344	55.485	47.961	25.889						
Personalaufwand	813.024	813.233	807.294	854.032						
Anlagevermögen	335.910	351.781	356.597	386.107						
Investitionen	90.728	61.380	55.829	88.297						
Abschreibungen	38.244	45.509	50.952	58.368						